

Pressemitteilung

Hamburg, 28.11.2023



Die Tuba ist Instrument des Jahres 2024

Es ist so weit: Das tiefste Blech ist an der Reihe; die Tuba wird das Instrument des Jahres 2024! Die Tuba wurde 1835 für eine satte Basslage in Militärkapellen vom „Kammermusikus Wilhelm Wieprecht und dem Hof-Instrumentenmacher Johann Gottfried Moritz zu Berlin“ erfunden. Dort hörte sie wenig später auch der durchreisende Komponist Hector Berlioz und war hingerissen: Der Effekt, den eine große Zahl Basstuben in einer Militärkapelle mache, sei jenseits jeder Vorstellung. Richard Wagner begegnete dem Instrument in der Pariser Werkstatt des Saxophon- Erfinders Adolphe Sax, weitere Komponist*innen folgten.

Obwohl vergleichsweise jung, ist die Tuba heute selbstverständlicher Bestandteil der Musiklandschaft. Sowohl in großen sinfonischen Orchestern als auch in Blasmusikensembles ganz unterschiedlicher Stilrichtungen sorgt sie mit ihrem tiefen und voluminösen Ton für das Fundament des Blechsatzes, übernimmt als Bassinstrument aber oft auch eine rhythmische Funktion. Tritt sie solistisch hervor, geht es oft um dunkle Vorahnungen, bössartige Kreaturen oder groteske Situationen. Dies steht allerdings im deutlichen Gegensatz zu den entspannten und freundlichen Tubist*innen, die Ihnen in jeglichen musikalischen Formationen begegnen werden.

Erkunden Sie mit uns die Tiefen der Tuba!

Schirmherr für das Instrument des Jahres 2024 in Hamburg, Philipp Westermann (Tubist und Mitglied der Hamburger Band MEUTE): „Die Tuba als wichtiges Fundament des Symphonieorchesters, bis hin zum virtuosen Soloinstrument, ist heute aus keinem musikalischen Genre mehr wegzudenken. Eine Vielzahl von fantastischen Tubist*innen beleben mit ihrer künstlerischen Brillanz die globale Musiklandschaft von Klassik, Jazz, Volksmusik, Hiphop und sogar Techno. Deswegen freue ich mich sehr, dass die deutschen Landesmusikräte dies durch die Wahl der Tuba zum Instrument des Jahres 2024 honorieren. Da ich auch persönlich der Tuba sehr viel zu verdanken habe, fühle ich mich sehr geehrt, die Schirmherrschaft 2024 zu übernehmen - vielleicht ein kleiner Beitrag, dass die resonante Stimme der Tuba auch weiterhin weltweit Menschen berührt und verbindet.“

Das Projekt Instrument des Jahres

Seit 2008 wird durch die Landesmusikräte der teilnehmenden Bundesländer jedes Jahr ein Instrument des Jahres gekürt und zwölf Monate in den Fokus gestellt. Jedes Bundesland beruft eigene Schirmherr*innen und hat seine eigene Vorgehensweise, um das länderübergreifende Ziel zu erreichen: Neugier und Aufmerksamkeit auf die vielen Facetten der Tuba zu lenken.

Alle Veranstaltungen, Aktivitäten und Informationen rund um das Instrument des Jahres in Hamburg finden Sie unter: <https://www.lmr-hh.de/project/instrument-des-jahres-tuba/>

Pressekontakt:

Landesmusikrat Hamburg e. V.
Sonia Mahnkopf
Mail: mahnkopf@lmr-hh.de
Tel: 040/2585 3386-16

Nähere Informationen zu den weiteren teilnehmenden Ländern erhalten Sie von den zuständigen Landesmusikräten: <https://www.instrument-des-jahres.de/>

Baden-Württemberg, Schirmherr: Wulf Wager
www.lmr-bw.de

Bayern, Tuba Team Bayern (alphabetisch): Stefan Ambrosius, Christina Birner, Frank Feulner, Florian Hatzelmann, Andreas Martin Hofmeir, Herbert Hornig, Jutta Keeß, Matthias Raggl, Steffen Schmid, Stefan Tischler, Heiko Triebener
www.bayerischer-musikrat.de

Berlin, Schirmherr: Fabian Neckermann
Pressekonferenz: 11. 01.2024, 11 Uhr; im Musikinstrumentenmuseum am Kulturforum
www.landemusikrat-berlin.de

Brandenburg
www.landemusikrat-brandenburg.de

Bremen
www.landemusikrat-bremen.de

Hamburg, Schirmherr: Philipp Westermann
www.lmr-hh.de

Hessen
www.landemusikrat-hessen.de

Niedersachsen, Botschafter: Andreas Martin Hofmeir
www.lmr-nds.de

Rheinland-Pfalz, Schirmherr: Roland Vanecek
www.lmr-rlp.de

Saarland, Schirmherr: David Polkinhorn
www.lmr-saar.de

Sachsen, Schirmherr: Prof. Jörg Wachsmuth, Kammervirtuose
www.saechsischer-musikrat.de

Schleswig-Holstein; Botschafter: Jörgen Roggenkamp, Philharmonisches Orchester Kiel
Pressekonferenz: 11.01.2024, 10:00 Uhr, Schleswig-Holstein-Saal, Schleswig-Holsteinische Landtag, Kiel
<https://www.landemusikrat-sh.de/>

Thüringen
www.lmrthueringen.de